

## **Einwilligungserklärung Sakralblock, Epiduralinfiltration, periradikuläre Infiltration, Fazettengelenke**

### **Therapie-Wirkung:**

Die Wirkung der Injektion setzt üblicherweise mit einer Verzögerung von 12 bis 48 Stunden ein. Leider kann nicht vorausgesagt werden, ob Sie rasch und gut darauf ansprechen oder fast gar keine Veränderung spüren werden. Die Spritze soll den natürlichen Heilungsverlauf unterstützen und zusammen mit weiteren Behandlungen, beispielsweise Entlastung (Bettruhe), Entspannungstherapie, physikalischer Therapie (Heublumenwickel, Rotlicht, Extensionsbehandlung usw.), gezielten physiotherapeutischen Massnahmen (Gymnastikübungen usw.) und Medikamenten eine rasche Aufnahme der Alltagsaktivitäten ermöglichen.

### **Mögliche Komplikationen:**

- Infektion (Achtung: besteht chronischer Infekt?)
- Blutung (Achtung Medikamente wie Aspirin, Plavix, Marcoumar, Sintrom..)
- Allergische Reaktion auf Medikament
- Keine Wirkung/ Vorübergehende Schmerzverstärkung
- Bei Punktionen am/im Bereiche des Wirbelkanals: Kopfschmerzen
- Vorübergehende Gefühlsstörung / Beinschwäche
- Nervenschädigung (Extremfall bleibende Lähmung, Wahrscheinlichkeit <1:10'000)

**Alternative Therapien** wie z.B. Medikamente, Operation Verhaltenstherapie/ Rehabilitation (häufig in Kombination mit obigem Eingriff): .....

### **Beachtenswerte Punkte:**

Kein Lenken von Motorfahrzeugen. Lassen Sie sich abholen oder benützen Sie die öffentlichen Verkehrsmittel.

Weglassen des folgenden Medikamentes besprechen: Aspirin, Plavix, Marcoumar, Sintrom Schmerzmittel ..... ab: .....

Ich wurde von der unterzeichnenden Ärztin (Arzt) über die Ziele, den Ablauf des Eingriffs, über die zu erwartenden Wirkungen, über mögliche Vor- und Nachteile sowie über eventuelle Risiken informiert. Ich habe die oben aufgeführten Information verstanden und zur Kenntnis genommen. Meine Fragen im Zusammenhang mit dem Eingriff sind mir zufriedenstellend beantwortet worden. Ich hatte genügend Zeit, um meine Entscheidung zu treffen. Ich bin mit der mir vorgeschlagenen Injektion (Epiduralinfiltration, Sakralblock) einverstanden. Eine Schwangerschaft ist ausgeschlossen.

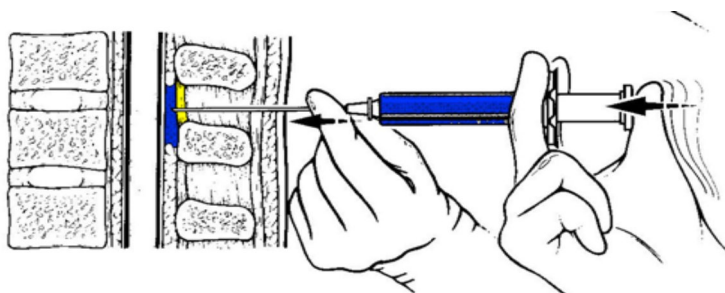
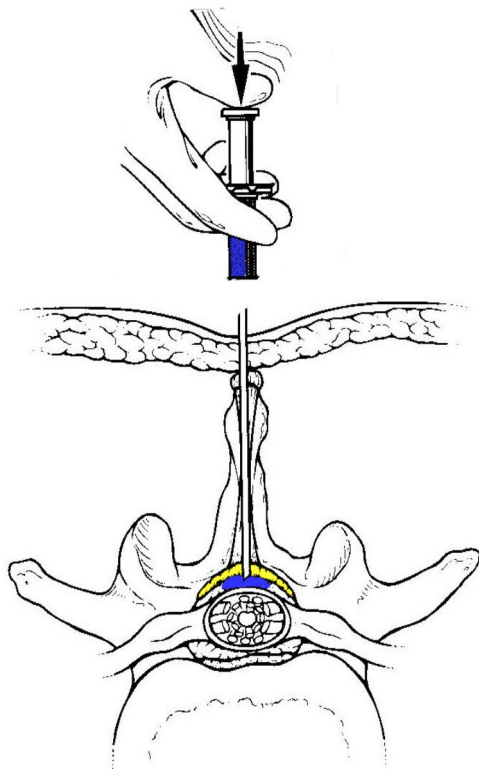
Orientieren Sie umgehend Ihren behandelnden Arzt, wenn Sie nach dem Eingriff lokale Schwellung, Rötung, Schmerzen, Nackensteifigkeit, Lähmungen, Blasenentleerungsschwierigkeiten und/oder Fieber wahrnehmen.

Kontaktmöglichkeiten: Praxis Rheumatologie Horgen 044 728 80 70, SOS-Aerzte 044 360 44 44 , Ihre Hausärztin oder Ihr Hausarzt, Notfallstation der umliegenden Spitäler.

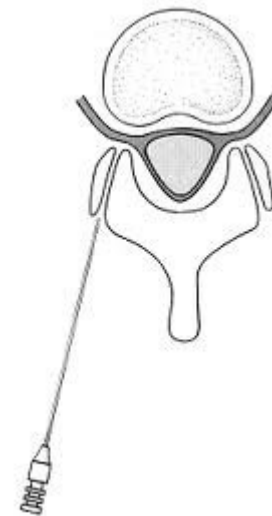
**Unterschrift Ärztin/Arzt**

**Unterschrift Patient/in**

**Ort, Datum**



**Epidural**



**Facettengelenk**